

Protokoll des Mitgliedertreffens am 5.11.2018



Anwesende:

Dietrich Anders
Uwe Kiesewein
Ingo Scheider
Gerd Wendt

Gabi Boie
Stefan Köttgen
Dirk Steglich
Manfred Winter

Hans-Werner Madaus
Herbert Rosomm
Jürgen Vollbrandt

Dirk schlägt folgende Tagesordnung vor:

- Vorbereitung des Weihnachtsmarktes
- Neuigkeiten aus Mali
- Sonstiges

• Vorbereitung des Weihnachtsmarktes

Ingo Scheider verteilt und erläutert den Hallenplan.

- Da bisher deutlich weniger Standlänge an Aussteller vergeben ist - 96 m statt bisher ca. 120 m –, wird erörtert, ob dann das PA-Zelt zentral aufgestellt werden könnte, um mehr Platz für Begegnungen zu schaffen. Eine Entscheidung soll erst vor Ort beim Aufbau getroffen werden.
- Die Erfahrung beim Kuchenverkauf zeigt, dass auch bei weniger Ständen - die Aussteller sind angehalten einen Kuchen beizusteuern - ausreichend Kuchen zum Verkauf angeboten werden kann.
 - Am Kuchenstand soll fair gehandelter Kaffee – entsprechend der fairtrade-Aktion von Geesthacht – ausgeschenkt werden. Eventuell nicht verkaufte Backwaren sollen an die Tafel weitergegeben werden.
- Das Musikprogramm ist von Alex Leptien mit den Musikgruppen geregelt. Für die Oberstadttrommler müssen wieder 40 Hocker beige gestellt werden. Jürgen wird das mit der ANS-Gesamtschule organisieren.
 - Plakate und Pappen für den Aushang stehen noch in ausreichender Menge und Qualität bei Gerd, Dietrich, Ingo und Jürgen zur Verfügung. Die Aushanggenehmigungen für Geesthacht und das Umland - gültig vom 19.11. bis 3.12.18 – liegen vor. Gerd und Jürgen werden die Plakataufstellung am 20.11.18 wieder vornehmen.
 - Die Presseankündigungen in den Lokalblättern von Geesthacht und Marschacht sind in Arbeit.
 - Dirk fragt die Situation der Entwicklung der Tombolapreise ab. Die Übersicht ergibt, dass die Spendensammlung ähnlich wie in den vergangenen Jahren läuft, allerdings durch Neuerschließungen in Hamburg und Lüneburg deutlich ergänzt. Daher wird beschlossen die Zahl der Gewinnlose auf 550 und die Nieten entsprechend auf 1600 zu erhöhen.
 - Jürgen wird versuchen, den Bürgermeister wieder für den Losverkauf zu gewinnen.
 - Dirk hat bei einer hessischen Firma 12 Biertischgarnituren und 8 große Biertische bestellt, die zum Aufbau direkt in die Halle geliefert werden sollen. Das Problem der Lagerung ist noch nicht gelöst, da Herr Büttner den Platz in seinen Lagerraum selbst benötigt. Er hat aber als Alternative einen Kellerraum angeboten. Jürgen wird über den Bürgermeister versuchen einen Lagerplatz für die Tische und Bänke im Betriebshof der Stadt zu erhalten.
 - Die Spülmaschine wurde technisch überprüft und als funktionsfähig betätigt. Dennoch wird Gerd die Einspeisung des Klarspülmittels bei sich noch einmal testen.
 - Die Spende von vier Weihnachtsbäumen wird Jürgen wieder beim Förster Guiard anfragen.
 - Da diesmal auf den Grillstand vor der Halle verzichtet wird, wird überlegt, zum einen den Suppenstand im Vorraum anzuordnen und zum anderen eine dritte Suppe anzubieten. Marion Rosomm ist bereit, wieder zwei Suppen herzustellen. Uwe wird gefragt, ob die Geschmacksverstärker bereit sind nicht nur die Suppe zu verkaufen, sondern auch eine eigene Suppe anzubieten. Die Frage nach der eigenen Suppe bleibt offen. Die Entscheidung über den Suppenstand bleibt offen, da das erforderliche Platzangebot noch einmal geprüft werden muss.
 - Der Glühweinstand ist laut Manfred gesichert.
 - Dirk hat erreicht, dass der Auf- und Abbau des WM durch vier Studenten der Helmut-Schmidt-Universität unterstützt werden.

- Der Beginn des WM-Aufbau am Samstag, 1.12., ist für 10 Uhr angesetzt.
- Eine weitere PA-Sitzung zur WM-Vorbereitung und -Abstimmung wird für den Montag, 19.11. um 19:30 Uhr im Oberstadt-Treff vereinbart.

• Neuigkeiten aus Mali

Dirk berichtet, dass die Regenzeit in Mali ergiebig ausgefallen ist. Es werden gute Ernten erwartet.

ACDM ist von der Administration offiziell als NGO anerkannt worden. Das erleichtert unter anderem die Projektantragsstellung.

Karsten Pascher von AM besucht aktuell Mali, speziell Bamako, mit dem Schwerpunkt, die Situation von und in Schulen zu erfahren. In den vergangenen Jahren wurden 466 Schulen in Mali geschlossen. Der wiedergewählte Präsident IBK versprach, 200 wieder zu eröffnen.

Karsten Pascher wird aber auch Daniel Coulibaly zu einem Austausch treffen und hat dazu Fragen von Dirk und Volker im Gepäck. So zeigt sich, dass z.B. das neue Kriterium für BMZ-Anträge: 'capacity building im Zivilbereich' noch nicht richtig nachvollzogen wird. Ein Problem ist dabei auch, dass die Schulung der Bäuerinnen in Betriebsführung der Gemüsegärten auf wenig Gegenliebe fällt. Diskutiert wird dazu die Ertüchtigung von ACDM in Didaktik und/oder der Einsatz von Theatergruppen, die sich in Mali im dörflichen Raum bewährt haben, da durch sie viele Menschen erreicht werden können.

• Sonstiges

- Dirk bittet um die Unterstützung bei einer online-Petition für faire Arbeitsbedingungen und Umweltschutz, die das BEI und der DGB Nord über die Webseite: www.openpetition.de/shkauffair gestartet haben. Anlass ist die Absicht der Landesregierung, entsprechende Kriterien aus der Vergabeordnung zu streichen.
- Dirk hat von einer dubiosen Firma die Aufforderung erhalten, die angeblich nicht mit dem Datenschutz konforme PA-Webseite zu korrigieren. Die Seite wurde aber sorgfältig entsprechend den EU-Regeln überarbeitet. Stefan rät, die Hamburger Verbraucherschutzzentrale einzuschalten.

• Termine

Sondersitzung zur WM-Vorbereitung: Montag, den 19. November 2018, um 19:30 Uhr im Oberstadt-Treff

Aufbau Weihnachtsmarkt: Samstag, 1. Dezember 2018, um 10 Uhr, Berliner Halle

nächste PA-Sitzung: Montag, den 10. Dezember 2018, um 19:30 Uhr im Oberstadt-Treff

Jürgen Vollbrandt, 16.11.2018